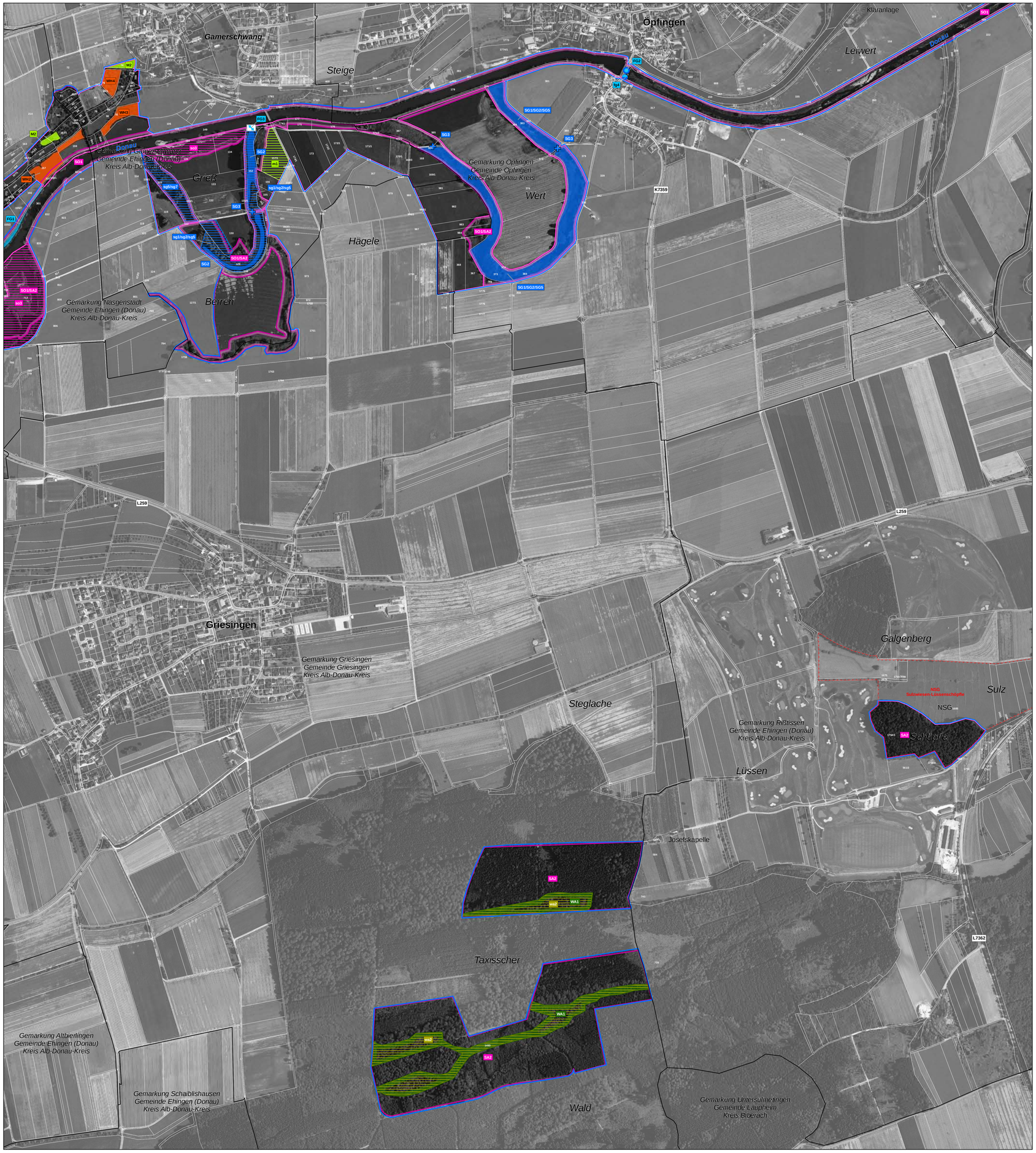
Natura 2000-Managementplan



LEGENDE

- FFH-Gebiet
- Naturschutzgebietsgrenze
- Gemarkungsgrenze
- Flurstücksgrenze (mit Flurstücksnummer innerhalb des FFH-Gebiets)

Empfehlungen für Erhaltungsmaßnahmen

Maßnahmen für Stillgewässer und Zierliche Tellerschnecke

Kürzel und Beschreibung der Maßnahmen (mit LUBW-Schlüssel-Nr)	betroffene Lebensraumtypen	betroffene Tier- und Pflanzenarten
SG1: Pflege von Gehölzbeständen (Auslichten, Entnahme best. Gehölzarten) (16.2, 16.5)	3150	4056
SG2: Entschlammen (22.1.2)	3150	1096, 1134, 4056
SG3: Optimierung an Durchlässen (23.1.4)	3150	1134
SG4: Überprüfung Sedimenteinträge (24.3)		4056
SG5: Anlage Flachwasserzone (24.1.1)		4056

Maßnahmen für Fließgewässer und Fließgewässerarten

FG1: Pflege von Gehölzbeständen (16)	91E0*	
FG2: Wiederherstellung Durchgängigkeit (23.1.4)	3260	1096, 1160, 1130, 1134, 1163
FG3: Anbindung von Altwässern (23.1.4)	3150	1134

Maßnahmen für Kalk-Magerrasen, Pfeifengraswiesen und Wiesenknopf-Ameisen-Bläulinge

M3: Einmalige Mahd mit Abräumen ohne Düngung (2.1)	6210	
M4 Einmalige Mahd mit Abräumen ohne Düngung (Orchideenvorkommen) (2.1)	6210	
M5: Einmalige Mahd mit Abräumen mit zusätzlichem Schröpfschnitt (2.1)	6210	
M6: einmalige Mahd mit Abräumen ohne Düngung unter Berücksichtigung artspezifischer Mahdzeitpunkte (2.1)	6210, 6410	1059, 1061
SZ1: Selektives Zurückdrängen bestimmter Pflanzenarten (3.1)	6410	1059, 1061
SO2: Sonstiges (Übersaat mit Großem Wiesenknopf) (99)		1059, 1061

Maßnahmen für Magere Flachland-Mähwiesen

M1: Zweimalige Mahd mit Abräumen, Erhaltungsdüngung möglich (2.1)	6510	
M2: ein- bis zweimalige Mahd mit Abräumen, Erhaltungsdüngung möglich (2.1)	6510	

Maßnahmen für die Wiederherstellung von Mageren Flachland-Mähwiesen

WH1: Zweimalige Mahd mit Abräumen, Erhaltungsdüngung möglich (2.1)	6510	
WH2: Zweimalige Mahd mit Abräumen ohne Düngung (2.1)	6510	
WH3: zweimalige Mahd, Pflege Streuobst (2.1)	6510	
WH4: ein- bis zweimalige Mahd mit Abräumen ohne Düngung, Aufbringen Wiesenmulchmaterial (2.1)	6510	

Spezifische Artenschutzmaßnahmen

SO1: Bibermanagement (99)		1337
SG2: Entschlammen (22.1.2)		1166
SA1: Erhaltung von Fledermausquartieren (32.1)		1324
SA2: Erhaltung Altholz und Waldstrukturen (14.2, 14.4, 14.5.1, 14.8, 14.11)		1324
SA3: Erhaltung Sommerlebensraum Kammmolch im Wald (14.6.2)		1166

Maßnahmen im Wald

WA1: Beibehaltung Naturnahe Waldwirtschaft (14.7)	9130, 9180*, 91E0*, 91F0	1381
KM1: keine Maßnahme, Entwicklung beobachten (1.3)	3260, 7220*	

* Prioritäre Arten

Empfehlungen für Entwicklungsmaßnahmen

Maßnahmen für Stillgewässer und Zierliche Tellerschnecke

Kürzel und Beschreibung der Maßnahmen (mit LUBW-Schlüssel-Nr)	betroffene Lebensraumtypen	betroffene Tier- und Pflanzenarten
sg1: Pflege von Gehölzbeständen (Auslichten, Entnahme best. Gehölzarten) (16.2, 16.5)		4056, 1193, 1166
sg2: Entschlammen (22.1.2)		4056, 1193, 1166
sg5: Anlage Flachwasserzone (24.1.1)	3150	4056, 1193, 1166
sg6: Ausbaggern (22.1.4)	3150	4056, 1193, 1166
sg7: Neuanlage Flachwasserteiche (24.2)	3150	4056, 1193, 1166

Maßnahmen für Fließgewässer und Fließgewässerarten

fg4: Erhöhung der Mindestwassermengen (21.4)		1160, 1163, 1130, 1105

Maßnahmen für Magere Flachland-Mähwiesen

m1: Zweimalige Mahd mit Abräumen, Erhaltungsdüngung möglich (2.1)	6510	

Spezifische Artenschutzmaßnahmen

so3: Entwicklung von Lebensräumen für die Gelbbauchunke sowie von Feuchten Hochstaudenfluren (99)	6430	1193

Maßnahmen im Wald

wa2: Förderung Habitatstrukturen (14.9)	9130, 9180* 91E0*, 91F0	1381
wa3: Entnahme standortfremder Baumarten (14.3.3)	9180*, 91E0* 91F0, 7220*	
wa4: Gewässerrenaturierung (23.4)	91E0*, 91F0	

* Prioritäre Arten

Erläuterungen des Kürzels

Das Kürzel ist eine Kombination aus den auf der Fläche durchzuführenden Maßnahmen. Die Maßnahmen sind mit einem Schrägstrich "/" voneinander getrennt.
Erhaltungsmaßnahmen sind in Großbuchstaben und die Entwicklungsmaßnahmen in Kleinbuchstaben dargestellt.
Die Farbe des Kastens entspricht der Farbe der jeweiligen Maßnahme bzw. des Maßnahmenblocks.

Erläuterung des LRT-Codes:

3150	Natürliche nährstoffreiche Seen
3260	Fließgewässer mit flutender Wasservegetation
6210	Kalk-Magerrasen
***6210**	Kalk-Magerrasen (orchideenreiche Bestände)
6410	Pfeifengraswiesen
6510	Magere Flachland-Mähwiesen
***7220**	Kalkquellquellen
9130	Waldmeister-Buchenwald
***9180**	Schlucht- und Hangmischwälder
***91E0**	Auenwälder mit Erle, Esche, Weide
91F0	Hartholzauenwälder

Erläuterung des ART-Codes:

1037	Grüne Flussjungfer (*Ophiogomphus cecilia*)
1059	Heller Wiesenknopf-Ameisen-Bläuling (*Maculinea teleius*)
1060	Großer Feuerfalter (*Lycaena dispar*)
1061	Dunkler Wiesenknopf-Ameisen-Bläuling (*Maculinea nausithous*)
1096	Bachneunauge (*Lampetra planeri*)
1105	Huchen (*Hucho hucho*)
1130	Rapfen (*Aspius aspius*)
1134	Bitterling (*Rhodeus sericeus amarus*)
1160	Streber (*Zingel streber*)
1163	Groppe (*Cottus gobio*)
1166	Kammmolch (*Triturus cristatus*)
1324	Großes Mausohr (*Myotis myotis*)
1337	Biber (*Castor fiber*)
1381	Grünes Besenmoos (*Dicranum viride*)
4056	Zierliche Tellerschnecke (*Anisus vorticulus*)

LUBW Schlüsselnummer der Maßnahmen

1.3	zur Zeit keine Maßnahmen, Entwicklung beobachten
2.1	Mahd mit Abräumen
3.1	selektive Mahd (=> Artenschlüssel)
12	Ausweisung von Pufferflächen
14.2	Erhöhung der Produktionszeiten
14.3.3	Entnahme standortfremder Baumarten vor der Hiebsreife (fakultativ => Artenschlüssel)
14.4	Altholzanteile belassen
14.5.1	stehende Totholzanteile belassen
14.6	Totholzanteile erhöhen
14.7	Beibehaltung Naturnahe Waldwirtschaft
14.8	Schutz ausgewählter Habitatbäume
14.9	Habitatbaumanteil erhöhen
14.10.2	Belassen von Altbestandsresten bis zum natürlichen Zerfall
14.11	Nutzungsverzicht aus ökologischen Gründen
16	Pflege von Gehölzbeständen
16.2	Auslichten
16.2.1	schwach Auslichten
16.5	Zurückdrängen bzw. Entnahme bestimmter Gehölzarten
21.4	Sicherung eines ökologisch angemessenen Mindestabflusses
22.1.2	Entschlammen
22.1.4	Ausbaggerung
23.1	Rücknahme von Gewässerausbauten
23.1.4	Öffnen/Vergrößern vorhandener Bauwerke
23.4	Herstellung eines naturnahen Gewässerverlaufs
24	Neuanlage/Umgestaltung von Gewässern
24.1.1	Anlage Flachwasserzone
24.2	Anlage eines Tümpels
24.3	sonstige gewässerbauliche Maßnahme
32.1	Erhaltung von Fledermausquartieren
99	Sonstiges

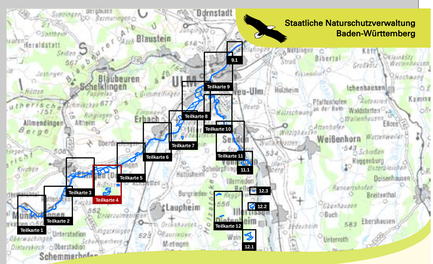
Grundlage:

Topographische Übersichtskarte UK 500
Orthophoto 1:10.000 (DOP)
Automatisiertes Liegenschaftskataster (ALK)

© Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg (LGL) (www.lgl-bw.de) Az.: 2851.9-1/19

0 125 250 500 Meter

N



Managementplan
für das FFH-Gebiet 7625-311
"Donau zwischen Munderkingen und Ulm und nördliches Illertal"

NATURA 2000

Maßnahmenempfehlungen

Teilkarte 4

Bearbeiter	Dr. V. Späth - ILN Bühl
Gezeichnet	U. Mader - ILN Bühl
Gefertigt	31. 07. 2015
Stand der Kartierung	24. 09. 2013
Maßstab	1 : 5.000

gefördert mit Mitteln der EU

Baden-Württemberg
REGIERUNGSPRÄSIDIUM TÜBINGEN